Zwei Kopfeichen in der Nähe der Mommniederung nordwestlich von Spellen bei Voerde

Altbäume auf historischem Grünland

X-05, X-15

Schlagwörter: Kopfbaum, Stieleiche
Fachsicht(en): Naturschutz, Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Voerde (Niederrhein)
Kreis(e): Wesel
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Alte Kopfeiche nördlich der Mommniederung bei Voerde (2018)
Fotograf/Urheber: Gabriele Heckmanns

Am Rande einer Weide stehen zwei alte ehemals geschneitelte Stieleichen (Quercus robur) mit mittlerweile durchgewachsenen Starkästen. Die Bäume werden regelmäßig beschnitten. Die circa 12 Meter hohen Eichen haben ab einer Höhe von circa 2 Metern am ehemaligen Schneitelpunkt je 3 - 4 starke (0,4 - 0,6 Meter) Äste ausgebildet, die sowohl zur Seite als auch nach oben hin ausgerichtet sind. Bei einer der beiden Eichen (X-05) ist durch einen abgebrochenen Ast eine Höhle ausgebildet, bei der anderen Eiche (X-15) ist der Stamm offen und ausgehöhlt.

Die hier vorgestellten Altbäume stellen sich im Kontext seiner kulturhistorischen Nutzung, sowie als Lebensraum für Tiere wie folgt dar:

Baumname (intern)	X-05
Baumart	Stieleiche (Quercus robur)
Stellung	Baum innerhalb einer Gruppe
Größe	Durchmesser 1,3 Meter, Umfang 4,2 Meter, Höhe 12 Meter
Wuchsform	ehemals geschneitelter Baum mit durchgewachsenen Starkästen

Vitalität	vital, aber mit Schädigungen
Baumhöhlen	vorhanden
Besiedlungsspuren	nicht sichtbar

Baumname (intern)	X-15
Baumart	Stieleiche (Quercus robur)
Stellung	Baum innerhalb einer Gruppe
Größe	Durchmesser 1,3 Meter, Umfang 4,2 Meter, Höhe 12 Meter
Wuchsform	ehemals geschneitelter Baum mit durchgewachsenen Starkästen
Vitalität	vital, aber mit Schädigungen
Baumhöhlen	vorhanden, ausgefaulter Stamm
Besiedlungsspuren	bisher keine

(Gabriele Heckmanns, Biologische Station im Kreis Wesel e.V., erstellt im Rahmen des Projektes „Altbäume auf historischem Grünland“. Ein Projekt des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft, 2018)

Literatur

Sorg, M.; Schages, J.; Schwan, H.; Stenmans, W.; Hörren, T.; Heckmanns, G. / Entomologischer Verein Krefeld e.V. (Hrsg.) (2018): Altbäume auf historischem Grund. Naturschutz und Kulturlandschaftspflege, Konzept zur Erhaltung und Pflege wertvoller Altbäume. (Series Naturalis 2018 (2).) Krefeld. Online verfügbar: www.entomologica.org, naturalis2018_2 , abgerufen am 22.11.2019

Zwei Kopfeichen in der Nähe der Mommniederung nordwestlich von Spellen bei Voerde

Schlagwörter: Kopfbaum, Stieleiche
Straße / Hausnummer: Auf dem Prickenberg
Ort: Voerde
Fachsicht(en): Naturschutz, Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung
Koordinate WGS84: 51° 36 42,7 N: 6° 36 26,41 O / 51,61186°N: 6,60734°O
Koordinate UTM: 32.334.336,59 m: 5.720.581,76 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.542.113,35 m: 5.719.892,96 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Gabriele Heckmanns (2018), „Zwei Kopfeichen in der Nähe der Mommniederung nordwestlich von Spellen bei Voerde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-281249 (Abgerufen: 9. November 2026)

Copyright © **LVR**









